

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung nimmt die entwicklungspolitischen Aufgaben innerhalb der Bundesregierung wahr. Hierzu gehören unter anderem die Gestaltung und Steuerung der Entwicklungszusammenarbeit mit Partnerländern und Regionen, die multilaterale Entwicklungspolitik – etwa der Weltbank – und die Entwicklungspolitik der Europäischen Union. Zentrale Aufgaben sind zudem die Gestaltung der Grundsätze und Förderpolitiken für wichtige sektorale und übersektorale Politikbereiche sowie die Zusammenarbeit mit öffentlichen und privaten Institutionen in Deutschland.

Wir suchen für den höheren Dienst

Referentinnen / Referenten
mit vorzugsweise folgenden Studienabschlüssen:

- **Rechtswissenschaften (mit beiden juristischen Staatsprüfungen)**
- **Wirtschaftswissenschaften**
- **Verwaltungs-, Politik- und Regionalwissenschaften sowie vergleichbare Studiengänge mit entwicklungspolitischer Ausrichtung**
- **Agrar- und Forstwissenschaften, Geographie**

(Besoldungsgruppe A 13h bis A 15 Bundesbesoldungsordnung – BBesO – bzw. vergleichbare Entgeltgruppen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst – TVöD).

Sie verfügen über:

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, 1. und 2. Staatsexamen, Diplom) mit mindestens gutem Abschluss, in den Rechtswissenschaften mit mindestens befriedigendem Ergebnis im zweiten Staatsexamen;
- bereits zwei Jahre Berufserfahrung (Referendariat wird berücksichtigt);
- erste Erfahrungen, vorzugsweise in der entwicklungspolitischen bzw. internationalen Zusammenarbeit, die Sie im In- und Ausland erworben haben;
- sehr gute Kenntnisse der englischen Sprache und gute Kenntnisse der französischen, spanischen oder russischen Sprache;
- Teamfähigkeit, hohe Belastbarkeit und Eigeninitiative;
- einen eigenverantwortlichen Arbeitsstil;
- interkulturelle Sensibilität;
- Bereitschaft und Eignung zu Langzeiteinsätzen und Dienstreisen ins Ausland (Tropentauglichkeit);
- Bereitschaft zum Arbeitseinsatz in Bonn und Berlin;
- Bereitschaft zum Einsatz in wechselnden Arbeitseinheiten des Ministeriums.

Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle, interessante und vielseitige Tätigkeit im internationalen Umfeld mit guten Gestaltungs- und Entfaltungsmöglichkeiten;
- Besoldung nach Bundesbesoldungsgesetz bzw. Entgelt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
- Ministerialzulage;
- Job-Ticket;
- Unterstützung bei der Vermittlung von Kinderbetreuungsplätzen sowie weitere Maßnahmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Die Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten mit guten deutschen Sprachkenntnissen.

Wir ermutigen darüber hinaus auch berufserfahrene Menschen zu einer Bewerbung.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Voraussetzung für eine Einstellung ist das erfolgreiche Bestehen eines Assessment Centers.

Sollte Ihr Interesse geweckt sein, bewerben Sie sich bitte über das vom Servicezentrum Personalgewinnung beim Bundesverwaltungsamt im Internet unter www.vsz.bund.de (Job-Börse) eingestellte Online-System **bis zum 04.11.2011**. Bitte beachten Sie hierbei die Kennziffer: **BMZ 06-2011**.

Der Link zum Online-Bewerbungssystem lautet:

<https://onlinebewerbung.dienstleistungszentrum.de/BaSys2Webapp/BMZ-06-2011/index.html>

Passwort und Account erhalten Sie von dort unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse.

Weitere Unterlagen bitte **erst nach Aufforderung** durch das Bundesverwaltungsamt in einem zweiten Schritt nach der Online-Bewerbung übersenden.

Für Fragen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung steht Ihnen Frau Werner vom Servicezentrum Personalgewinnung unter der Rufnummer 022899 358-8769 gerne zur Verfügung.

Bitte geben Sie bei Rückfragen die Kennziffer **BMZ 06-2011** an.

Informationen über das BMZ finden Sie auch im Internet unter <http://www.bmz.de>.

